

Angewandte Geologie

Aufgel. Steinbruch NE von Arnshausen

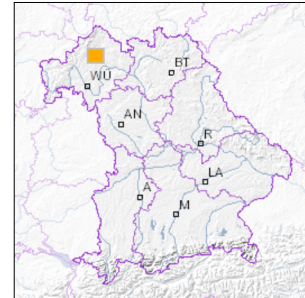


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 672A022



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 577.886

Nordwert: 5.558.814

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 50.176403° N

Längengrad: 10.090778° E

Objekt-ID: 5826GT000005

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 04.01.2023

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Bad Kissingen
Landkreis/Stadt:	Bad Kissingen
Topographische Karte (TK25):	5826 Bad Kissingen Süd
Geländehöhe:	245 m NN
Größe (Länge x Breite)	keine Angabe
Fläche:	keine Angabe
Geologische Raumeinheit:	Rhön

Kurzbeschreibung des Geotops

In dem aufgelassenen Steinbruch wurde Felssandstein gewonnen. Oberhalb des Felssandsteins sind Karneol-Dolomit-Schichten und Thüringischer Chirotheriensandstein aufgeschlossen. Die violettbraune Färbung im oberen Abschnitt der Karneol-Dolomit-Schichten wird als Bodenbildung (Violett-Horizont) gedeutet. Gelegentlich sind Tonschluffstein-Lagen zwischengeschaltet.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Gesteinsart
3	Spurenfossilien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Solling-Folge	Untertrias
2	Hardeggen-Folge	Untertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Hoffmann (2005): Erläuterungen zur GK25, Bl. 5826
2	LfU (Hrsg.) (2021): Zu Stein geworden - 50 Fossilien und ihre Geschichten. - Augsburg: 296 S.

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	besonderes wissenschaftl. Referenzobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	besonders wertvoll
--------------	--------------------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Gelände mit den schon teilweise zugewachsenen Sandsteinwänden



Bild 2: Das Betreten des Steinbruchs ist verboten, der Aufschluss aber von der Straße einsehbar



Bild 3: Foto mit Teleobjektiv von der Sandsteinwand



Bild 4: Detailfoto mit Teleobjektiv der Steinbruchwand

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung